

Anlage 2 zum
Antrag auf einen monatlichen Zuschuss nach § 3 Satz 1 und 2 Sozialdienstleister-Einsatzgesetz (SodEG)
Meldung der Basisdaten zur Berechnung des Zuschusses für den neuen Leistungszeitraum 2021

Aktenzeichen (trägt THFD ein)		<input type="text"/>
Betriebsnummer		<input type="text"/>
Fahrdienstleister	1	<input type="text"/>
Anschrift	2	<input type="text"/>
		<input type="text"/>
Antrag beim Leistungsträger:	3	<input type="text"/>
Bezirk:	4	<input type="text"/>
Zuschussbetrag soll auf das folgende Konto überwiesen werden:		
Kontoinhaber	5	<input type="text"/>
IBAN-Nr.	6a	<input type="text"/>
Bezeichnung der Bank	6b	<input type="text"/>
Bitte tragen Sie alle IBAN-Nrn. ein, die Sie zum Zahlungsverkehr mit o.g. Teilhabefachdienst nutzen	6c	<input type="text"/>
		<input type="text"/>
		<input type="text"/>
		<input type="text"/>
		<input type="text"/>
		<input type="text"/>

Bitte beachten Sie die Ausfüllhinweise!

Basisdaten zur Berechnung des Zuschusses

- Zeitraum, in dem das Rechtsverhältnis zwischen Antragsteller und o.g. Leistungsträger bestand:
(Auf diesen Zeitraum müssen sich Ihre Abgaben zu Ziffer 2. bis 4. zur Berechnung des ungekürzten SodEG-Basisbetrages beziehen.)

<input type="text"/>	^{7a} ganzjährig 2019,	oder	<input type="text"/>	^{7b}	bis	<input type="text"/>	^{7c}
----------------------	--------------------------------	------	----------------------	---------------	------------	----------------------	---------------

- Gesamteinnahmen aus Fahrdiensten des Unternehmens im genannten Zeitraum 8

davon Land Berlin	9
davon o.g. Leistungsträger (THFD)	10
- Gesamtpersonalkosten für Fahrdienste des Unternehmens im genannten Zeitraum 11

davon Land Berlin	12
davon o.g. Leistungsträger (THFD)	13

● **Monatliche Einnahmen neben SodEG**

aus durchführbaren und regulär vom Land Berlin vergüteten Beförderungsleistungen

monatlich

a) Einnahmen vom Land Berlin für regulär weiterlaufende Fahrten	16	<input type="text"/>
davon anteilig vom o.g. Leistungsträger	17	<input type="text"/>
b) zu erwartende Einnahmen aus sukzessiv steigender Wiederaufnahme des Fahrbetriebes für o.g. Leistungsträger (THFD) (pauschaler Abzug von 10 %, bei fallspezifischen Kenntnissen ggf. Erhöhung dieser Pauschale)	18	

● **Andere zu berücksichtigende Zuschüsse neben SodEG**

d) Entschädigungen aus dem Infektionsschutzgesetz	19	wenn Jahreseinmalzahlung (bitte ankreuzen)
e) Kurzarbeitergeld gesamt	20	
davon konkret bezogen auf Land Berlin (siehe Hinweis I und IV)	21	
davon konkret bezogen auf o.g. Leistungsträger (THFD)	22	nicht KuK-berechtigt (bitte ankreuzen)
f) Soforthilfen des Landes Berlins oder des Bundes	23	wenn Jahreseinmalzahlung (bitte ankreuzen)
g) Sonstige		
wenn beantragt, ankreuzen		
Betriebsschließungs- und oder Allgefahrenversicherung	24	wenn Jahreseinmalzahlung (bitte ankreuzen)
Summe Sonstige		

Bitte beachten Sie die Ausfüllhinweise!

Ziff. ⁷⁾	Bezeichnung	Erläuterungen/Hinweise
7a-c	Bezugszeitraum	Zeitraum, auf den sich Ihre Angaben zu den Einnahmen und Kosten beziehen. Für den neuen Zuschusszeitraum ab 1.1.2021 ist gemäß § 3 S. 2 SodEG n.F. der Zeitraum März 2019 bis Februar 2020 zu Grunde zu legen. Können entsprechende Unterlagen aus nicht von Ihnen zu vertretenden Gründen nicht für den genannten Zeitraum beigebracht werden, weil z.B. die entsprechenden Jahresabschlüsse für den Umsatz noch nicht fertig sind, wird der Teilhabefachdienst eine qualifizierte Schätzung vorzunehmen. Hierfür sind die Daten des letzten belegbaren Jahreszeitraums 2019 zu melden, in dem reguläre Fahrten zu Angeboten der Eingliederungshilfe stattfanden. In der Regel sollten das die 12 Monate des Vorjahres sein. Kürzere Zeiträume werden entsprechend § 3 S. 3 SodEG berechnet. Die sich aus Ihren Angaben ergebende Anzahl der Monate wird als Bezugszeitraum bei der Zuschussberechnung herangezogen.
8	Gesamteinnahmen	Gesamteinnahmen für alle erbrachten Fahrdienstleistungen Ihres Unternehmens im genannten Bezugszeitraum.
9	Einnahmen, davon Land Berlin	Einnahmen im genannten Bezugszeitraum, die seitens des <u>Landes Berlin</u> für die von Ihrem Unternehmen erbrachten Fahrdienstleistungen gezahlt worden sind. Angaben, die sich auf das <u>Land Berlin</u> beziehen, meinen zusammengefasst die Bereiche Soziales, Jugend, Schule.
10	Einnahmen, davon vom o.g. THFD	Einnahmen im genannten Bezugszeitraum, die vom o.g. Leistungsträgers (z.B. Teilhabefachdienst) für die von Ihrem Unternehmen erbrachten Fahrdienstleistungen gezahlt worden sind.
11	Gesamtpersonalkosten des Unternehmens	Gesamtpersonalkosten Ihres Unternehmens für Fahrdienstleistungen im genannten Bezugszeitraum. Werden keine Personalkosten angegeben, wird für die Kalkulation ein Personalkostenanteil von 80 % und ein Sachkostenanteil von 20 % an den genannten Gesamteinnahmen angenommen.
12	Personalkosten, davon Land Berlin	Personalkosten im genannten Bezugszeitraum, die sich auf die für das <u>Land Berlin</u> erbrachten Fahrdienstleistungen beziehen. Werden keine Personalkosten separat erfasst, wird für die Kalkulation das Einnahmenverhältnis Gesamt/Land Berlin/o.g. Leistungsträger herangezogen und ein Personalkostenanteil von 80 % und ein Sachkostenanteil von 20 % angenommen. Angaben, die sich auf das <u>Land Berlin</u> beziehen, meinen zusammengefasst die Bereiche Soziales, Jugend, Schule.
13	Personalkosten, davon o.g. THFD	Personalkosten im genannten Bezugszeitraum, die sich auf die für den <u>o.g. Leistungsträger</u> erbrachten Fahrdienstleistungen beziehen. Werden keine Personalkosten separat eingetragen, wird für die Kalkulation das Einnahmenverhältnis Gesamt/Land Berlin/o.g. Leistungsträger herangezogen und ein Personalkostenanteil von 80 % und ein Sachkostenanteil von 20 % angenommen.
16	<u>Monatliche Einnahmen neben SodEG vom Land Berlin für weiterlaufende Fahrten</u>	Einnahmen, die Ihr Unternehmen für regulär <u>weiterlaufende</u> Fahrdienstleistungen vom <u>Land Berlin</u> erhält. Angaben, die sich auf das <u>Land Berlin</u> beziehen, meinen zusammengefasst die Bereiche Soziales, Jugend, Schule.
17	<u>Monatliche Einnahmen neben SodEG vom o.g. Leistungsträger für weiterlaufende Fahrten (ohne Einnahmen aus a)</u>	Einnahmen, die Ihr Unternehmen für regulär <u>weiterlaufende</u> Fahrdienstleistungen vom <u>o.g. Leistungsträger (THFD)</u> erhält. Diese Einnahmen werden vom monatlichen SodEG-Zuschuss abgezogen.
18	<u>Monatliche Einnahmen neben SodEG vom o.g. Leistungsträger aus sukzessiv steigender Wiederaufnahme des Fahrdienstes</u>	Zu erwartende Einnahmen vom o.g. Leistungsträger (THFD) aus <u>sukzessiv steigender Wiederaufnahme des Fahrbetriebes</u> als Prozentsatz. Es wird davon ausgegangen, dass ein Fahrsvolumen von mindestens weiteren 10 % im Verlaufe der SodEG-Phase wieder regulär vergütet wird. Liegen Ihnen differenzierte, fallspezifische Kenntnisse vor, dass die regulären Fahrten in einem höheren Umfang (als 10 %) zu erwarten sind, ist dieses durch einen höheren Prozentsatz im Antrag anzugeben. Beachten Sie, dass ggf. Überzahlungen im Rahmen eines Prüfverfahrens zurückgezahlt werden müssen.
19	<u>Vorrangige Mittel</u> Entschädigungen aus dem Infektionsschutzgesetz	Entschädigungszahlung als Einmalzahlung oder als monatliche Zahlung aus dem Infektionsschutzgesetz. Vermerken Sie ggf. durch Ankreuzen, wenn es sich bei dem von Ihnen angegebenen Betrag um eine Einmalzahlung handelt. Für die Zuschussberechnung wird dann ein dem Einnahmenverhältnis Gesamt/Land Berlin/THFD entsprechender Prozentsatz in Anrechnung gebracht und auf die bewilligten Zuschussmonate anteilig heruntergebrochen. Geben Sie keine Beträge an, die Sie zur Unterstützung zurückliegender Monate erhalten haben.
20	<u>Vorrangige Mittel</u> Kurzarbeitergeld (KuG) gesamt	Geben Sie die Höhe des Gesamt-Kurzarbeitergeldes an, dass Sie für Dienstkräfte in Ihrem Unternehmen erhalten. Anderenfalls werden diese anhand der Personalkosten pauschal ermittelt.
21	<u>Vorrangige Mittel</u> KuG, davon konkret bezogen auf Land Berlin	Geben Sie die Höhe des Kurzarbeitergeldes an, dass Sie anteilig für bisherige Leistungen für das <u>Land Berlin</u> erhalten. Können Sie hierzu keinen differenzierten Angaben machen, wird das Kurzarbeitergeld entsprechend dem Verhältnis Gesamt/Land Berlin/THFD der Einnahmen kalkuliert.
22	<u>Vorrangige Mittel</u> KuG, davon konkret bezogen auf o.g. Leistungsträger (THFD)	Höhe des Kurzarbeitergeldes, dass Sie anteilig für bisherige Leistungen für den <u>o.g. Leistungsträger</u> erhalten. Können Sie hierzu keinen differenzierten Angaben machen, wird das Kurzarbeitergeld entsprechend dem Verhältnis Gesamt/Land Berlin/THFD der Einnahmen pauschal mit dem höchsten KuG-Satz errechnet. Kreuzen Sie entsprechend an, wenn keine Dienstkraft in Ihrem Unternehmen KuK-berechtigt ist.
23	<u>Soforthilfen</u> des Landes Berlins oder des Bundes - Gesamtbetrag für 2020	Soforthilfen als Einmalzahlung oder als monatliche Zahlung. Vermerken Sie ggf. durch Ankreuzen, wenn es sich bei dem von Ihnen angegebenen Betrag um eine Einmalzahlung handelt. Für die Zuschussberechnung wird dann ein dem Einnahmenverhältnis Gesamt/Land Berlin/THFD entsprechender Prozentsatz in Anrechnung gebracht und auf die Zuschussmonate anteilig heruntergebrochen. Geben Sie keine Beträge an, die Sie zur Unterstützung zurückliegender Monate erhalten haben.
24	<u>Sonstige</u>	Sonstige vorrangige Mittel, die Ihr Unternehmen geltend gemacht hat, wie z.B. Einnahmen aus einer Betriebsschließungs- und/oder Allgafahrenversicherung. Für die Zuschussberechnung werden die Einmalzahlungen oder Monatsbeträge entsprechend dem Verhältnis Gesamt/Land Berlin/THFD-Einnahmen prozentual in Anrechnung gebracht und ggf. auf einen Monatsanteil heruntergebrochen. Geben Sie keine Beträge an, die Sie zur Unterstützung zurückliegender Monate erhalten haben.

⁷⁾ Nicht benannte Ziffn. Sind gegenüber dem alten Leistungszeitraum 2020 ersatzlos gestrichene Antrags-Datenfelder, deren Angaben in 2021 nicht mehr benötigt werden.